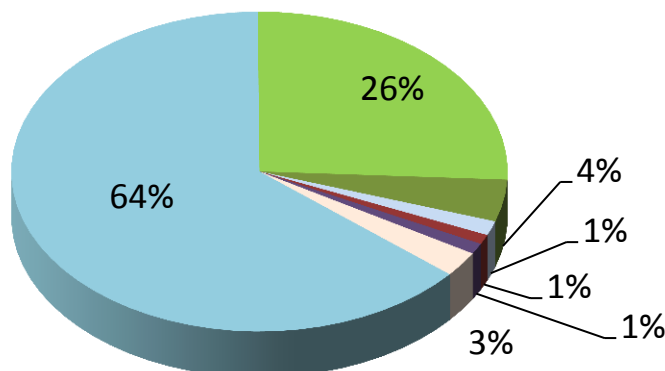


GWÖ FINANZBERICHT 2014

Der im August 2011 gegründete Verein zur Förderung der Gemeinwohl-Ökonomie hatte 2014 seine dritte Finanzgebarung.

Der Verein ist ein gemeinnütziger Verein mit einem wirtschaftlichen Nebenbetrieb. In der Buchführung erfolgt eine genaue Trennung zwischen diesen Bereichen, da dies die Voraussetzung für die 04.2015 erhaltene Spendenabsetzbarkeit für seine Partnerorganisation „Forschungsverein Gemeinwohl-Ökonomie“ war. Auf Basis des positiven Berichts des Rechnungsprüfers Baldinger und Partner (Wirtschaftsprüfungskanzlei) erfolgte bei der Generalversammlung der GWÖ am 19.4.2015 in Salzburg die einstimmige Entlastung des Vorstandes.

GEMEINNÜTZIGE EINNAHMEN



- Mitgliedsbeiträge
- Spenden
- Fördergelder
- Matrix-Team Veranstaltung
- Vorträge über Verein
- Erlöse Veranstaltungen
- sonstige Einnahmen

70 % der Gesamteinnahmen in der Höhe von € 165.000,- wurden im gemeinnützigen Bereich durch Mitgliedsbeiträge, Spenden, Fördergelder, usw. erwirtschaftet. Seit der Einführung von Mitgliedsbeiträgen in 2012 ist der Anteil der Mitgliedsbeiträge von 40 % auf 64 % gestiegen. Dadurch hat sich die finanzielle Stabilität des Vereins stark verbessert. 76 % der Mitgliedsbeiträge stammen dabei von Mitgliedsunternehmen, 24 % von Privatpersonen.

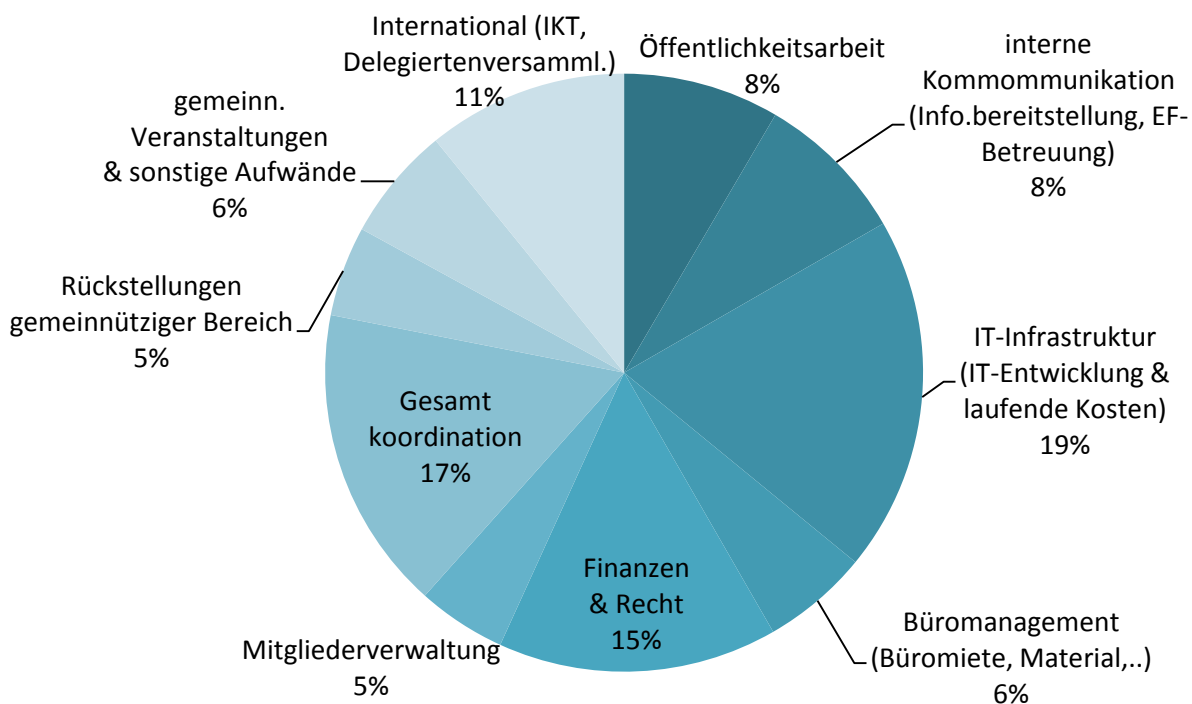
Von den gesamten Mitgliedsbeiträgen wurden 48 % in den Kernländern Österreich und 45 % aus Deutschland eingenommen, sowie 7 % aus weiteren Ländern wie Niederlande, Luxemburg, Belgien, usw.

Von den gesamten Spenden kamen rund 30 % aus Österreich, 70 % aus Deutschland.

AUSGABEN

Die **gemeinnützigen Vereinsausgaben in Höhe von € 146.000,-** (inklusive Rückstellungen) wurden ausschließlich für Aktivitäten zu Gunsten der Gesamtbewegung (Kernaktivitäten in Österreich und Deutschland) verwendet. Sie sind im Vergleich zum Vorjahr um € 45.000,- gestiegen, wodurch u.a. die dringend benötigte Anstellung im IT-Bereich finanziert werden konnte.

2014 konnten vier Teilzeit- und zwei geringfügig Angestellte mit durchschnittlich 93 Wochenstunden finanziert und die folgenden Vereinsservices ermöglicht werden:



WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEITSBEREICH

Im Jahr 2014 verwaltete der Verein für wirtschaftliche Tätigkeiten Einnahmen in Höhe von rund € 44.000 (netto) für die beiden AkteurInnenkreise Audit (73 %) und BeraterInnen (25 %). Diese Mittel fließen zu 90 % an die AkteurInnen zurück; 10 % werden für die Verwaltung und ordnungsgemäße Buchhaltung einbehalten. Dieser Betrag deckt derzeit leider noch nicht die tatsächlichen Verwaltungskosten.

Die restlichen Einnahmen betrafen Sponsoring und Veranstaltungen.

Anmerkung: alle Zahlen sind gerundet